

Zweitstudium- sollte man es unter diesen Umständen wagen? -meine Geschichte-Verzweiflung

Beitrag von „Mimimaus“ vom 25. August 2016 23:08

[Zitat von studentin234](#)

Minimaus: Ich will mich jetzt als Neuankömmling nicht negativ über das Forum äußern, aber was hier zum Teil für Falschinfos verbreitet werden, bzw. sich nicht einmal die Mühe gemacht wird zu lesen ist Haare sträubend

1. Ein Zweitstudium ist kein Erststudium
2. Rede ich von 1200 Euro, die ich später verdiene (nicht während des Studiums!!!)
3. Kann mir niemand erzählen, dass man von 400 Euro die Miete und sämtliche andere Verpflichtungen bezahlen kann

Doch, ich habe deinen Post gelesen, aber ehrlich gesagt bin ich davon ausgegangen, dass du halbtags arbeitest und nebenher noch Lehramt studierst. Für mich war Lehramt übrigens auch mein Zweitstudium und ich habe es komplett selbst finanziert. Und ich habe mehr als 20 Stunden in der Woche gearbeitet. Und ja, ich finde, von 1.200€ kann man okay leben. Ich hatte sowieso nicht die Zeit, viel auszugeben. Und falls es doch nicht reicht- deine Mutter ist Lehrerin. Frag sie, ob sie dir einen Kredit geben kann.

If you really want to [do](#) something, you'll find a way. If you don't, you'll find an excuse.